

STILKRITIK MIT WALDMINGHAUS

# „Passt Das?“

## DIE BRILLE DES „MÄNNER“-SÄNGERS HERBERT GRÖNEMEYER



**Er blicke optimistisch** in die Welt, erklärte Herbert Grönemeyer kürzlich in einer Talkshow. Mit der Brille auf dem Foto ist das allerdings ein Wunder. Denn von der Dominanz der dunklen Fassung wird Deutschlands erfolgreichster Gegenwarts-Musiker buchstäblich erschlagen. Die Brille lässt die schmale Nase komplett im Stich: Die Nase wirkt gequetscht, der Steg sitzt viel zu weit oben.

**Immerhin:** Die Breite der Fassung passt, die Farbe lässt Grönemeyers dunkelgrünen bis braunen Augen peppiger wirken, doch gegen die Wucht des Modells gibt es einfach kein Entrinnen. Auch geht die Fassung so in die Höhe, dass die Augen viel zu weit unten sitzen. Der abfallende, nicht faltenfreie Bereich des Augenlids fällt auf, während das Oberlid das Auge fast verdeckt – all das wird durch die Brille wenig schmeichelhaft betont.

**Viel besser wäre** eine dünnere, feinere Fassung. Viel schöner auch, die Fassung würde die Linie der Augenbrauen aufnehmen und betonen. Keine Frage: „Herbie“, der ab Mai auf Deutschlandtournee ist, hat eine bessere Brille verdient.

Fazit:



### PETRA WALDMINGHAUS

ist renommierte Wirkungsexpertin und Geschäftsführerin von CorporateColor. Regelmäßig veranstaltet eyebizz mit ihr Webinare, die sich immer größerer Beliebtheit erfreuen.

**Boost your Trendberatung**

eyebizz

Montags ab 18:30 Uhr

17. April | 19. Juni | 4. September | 6. November 2023